

## **Touristische Inwertsetzung Österreichs**

### Wichtigkeit des touristischen Wirtschaftszeig in Österreich

- Anteil am BIP im Jahr 2012: 5,5% = 16,46 Mrd. Euro
- Ca. 7,3% aller Beschäftigten der Gesamtwirtschaft sind tätig im Tourismus
- Anstieg der touristischen Ausgaben im Jahr 2012 um 3,3 % auf 31,46 Mrd. Euro.

### Voraussetzungen für den Tourismus in Österreich :

- Zentrale Lage in Europa
- Hohe Entwicklung des Landes ( Z.B. Gut ausgebaute Infrastruktur)
- Naturnahe Gebirgslandschaften, Seelandschaften, Städte  
Vielfalt an touristischen Zielen
- gleichmäßige Verteilung des Tourismus auf die Winter- und Sommersaison

### Touristische Ziele:

- Wintersport
- Städtetourismus (Wien, Salzburg, Innsbruck , Graz)
- Kulturtourismus
- Agrartourismus (Urlaub am Bauernhof-ökologisch und umweltbewusst)
- Kur- und Wellnesstourismus
- Badetourismus, Bergsport

### Entwicklung und Strategien

- Aufwertung des Angebots
- Identifikation neuer Märkte
- Verbesserung der Informations- und Kommunikationstechnologie
- Verstärkte Qualitätsorientierung und Differenzierung
- Verbesserung der Ausbildung und Forschung
- Verminderung der Saisonalität

### Negative Aspekte:

- Umweltzerstörung durch die Folgen des Massentourismus
- Entwicklung touristischer Monokulturen

### Quellen

- [http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/tourismus/](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/tourismus/)
- <http://www.zeit.de/2012/48/Alpen-Tourismus-Oesterreich-Schweiz>
- [http://de.wikipedia.org/wiki/Tourismus\\_in\\_%C3%96sterreich](http://de.wikipedia.org/wiki/Tourismus_in_%C3%96sterreich)
- <http://www.bmwfj.gv.at/Tourismus/TourismuspolitischeAktivitaeten/Documents/>